

## Emmaus-Sonntagsimpuls 30. Sonntag im Jahreskreis | 24. Oktober 2021

Aus dem heiligen Evangelium nach Markus (Mk 10, 46b–52)

Als Jesus mit seinen Jüngern und einer großen Menschenmenge Jérico verließ,  
saß am Weg ein blinder Bettler, Bartimäus, der Sohn des Timäus.

Sobald er hörte, dass es Jesus von Nazaret war,  
rief er laut: Sohn Davids, Jesus, hab Erbarmen mit mir!

Viele befahlen ihm zu schweigen.

Er aber schrie noch viel lauter: Sohn Davids,  
hab Erbarmen mit mir!

Jesus blieb stehen und sagte: Ruft ihn her!

Sie riefen den Blinden und sagten zu ihm:

Hab nur Mut, steh auf, er ruft dich.

Da warf er seinen Mantel weg, sprang auf und lief auf Jesus zu.

Und Jesus fragte ihn: Was willst du, dass ich dir tue?

Der Blinde antwortete: Rabbúni, ich möchte sehen können.

Da sagte Jesus zu ihm: Geh! Dein Glaube hat dich gerettet.

Im gleichen Augenblick konnte er sehen  
und er folgte Jesus auf seinem Weg nach.

„Alles beginnt mit der Sehnsucht“ heißt es in einem Gedicht von Nelly Sachs.  
Wonach sehnst du dich? Und wer ermutigt dich, dieser Sehnsucht zu trauen?

Siegfried Kleymann